

Urteil: Bau der A 14 vorläufig gestoppt

Leipzig/Magdeburg. Das Bundesverwaltungsgericht hat den Weiterbau der Autobahn 14 nördlich von Magdeburg vorerst gestoppt. Das Gericht erklärte am Mittwoch in Leipzig die für den Abschnitt zwischen Colbitz und Dolle in Sachsen-Anhalt zugrundeliegenden Planungen für rechtswidrig und nicht vollziehbar. Das Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt hat nun die Möglichkeit, die von den Richtern festgestellten Mängel zu beseitigen. Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) hatte gegen den Bau des Abschnitts geklagt. So sei die gesamte Lärmbelastung durch die Autobahn und die von der Bundeswehr geplante Übungsstadt Schnöggersburg in der Colbitz-Letzlinger Heide sowie die über dem Truppenübungsplatz Altmark vorgesehenen Tiefflüge nicht ausreichend geprüft worden, argumentierten die Umweltschützer (jW berichtete). (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/213304.urteil-bau-der-a-14-vorlaufig-gestoppt.html>